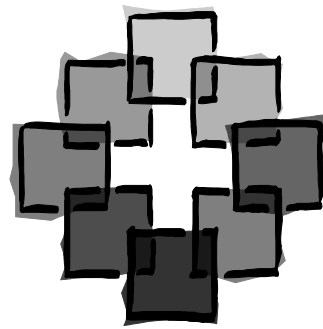


5. Fastensonntag – 26. März 2023

1. Lesung: Ez 37, 12b-14
2. Lesung: Röm 8, 8-11
Evangelium: Joh 11, 1-45

PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche
in Frechen**

Wort für die Woche

Die Auferweckung des Lazarus – ein Bild für unsere Kirche?

Das Evangelium des fünften Fastensonntags wird gerne tiefenpsychologisch gedeutet, indem ich mich zum Beispiel fragen kann, ob es Bereiche in meinem Leben gibt, die einem Grab gleichen, weil ich sie ausblende, abspalte, sie also wie mit einem Stein fest verschlossen halte und daher keine Luft und kein Licht darankommen können. Die Binden, mit denen die Hände und Füße des Lazarus eingewickelt sind, können als Abhängigkeiten, Blockaden oder Lebensmuster gedeutet werden, die mich fesseln, unfrei, handlungsunfähig machen. Wichtiger aber ist wohl der Hinweis, dass das Gesicht des Lazarus mit einem Tuch bedeckt ist, er sich letztlich hinter einer Maske versteckt. „Du bist, wo Augen dich ansehen“ heißt es in einem Gedicht von Hilde Domin. Bezogen auf Lazarus und auch auf mein Leben kann das heißen: Im Angeschaut-Werden, im Augenkontakt mit einem Menschen entsteht Leben, wächst Beziehung, ist echte Begegnung möglich. Wie erlösend also, mich von Jesus herausrufen zu lassen und, von ihm angeschaut, zu meinem wahren Wesen zu gelangen.

Vor gut 14 Tagen habe ich mit großem Interesse am PC einzelne Sitzungen der fünften Vollversammlung des Synodalen Wegs im Livestream verfolgt und – seltsam genug – in all dem Ringen um eine lebendige, lebenspendende Kirche wurde ich an die Szene des heutigen Evangeliums erinnert: Engagierte, mutige Synodalinnen und Synodale, unter ihnen auch viele Bischöfe, standen wie Jesus vor der Grabhöhle dessen, was sich besonders seit dem 19. Jahrhundert als „verfasste Kirche“ entwickelt hat, und riefen unterschiedlich laut und bestimmt: „Komm doch heraus, Kirche, tritt ins Leben, werde frei von falschen, lebensverneinenden Bindungen (Geboten, Verboten, zeitbedingten Lehrmeinungen, überholten Wissenschaftserkenntnissen ...), nimm Beziehung auf zu den Menschen und ihrer heutigen Lebensrealität.“ Mit der Auferweckung des Lazarus wollte Jesus letztlich Gott verherrlichen, denn „die Herrlichkeit Gottes ist der lebendige Mensch“ (Hl. Irenäus, im 2. Jahrhundert Bischof von Lyon). Wie herrlich wäre es doch, ginge ein Ruck durch die Kirche, würde sie uns Menschen helfen, heute schon aufzu(er)stehen und bei Gott zu sein.

Genau dies wünsche ich uns im Zugehen auf Ostern: mehr und mehr ins freie Leben der Kinder Gottes zu kommen.

Sr. Birgitt M. Adelfang SND, Krankenhauseselsoergerin

Kollekte

25./26. März: Misereor-Kollekte

1./2. April: Kollekte für das Heilige Land

Pfarnachrichten

In der kommenden Woche erscheint eine Sonderausgabe der Pfarnachrichten „Von Ostern bis Pfingsten“ mit den Terminen für 2 Wochen (Palmsonntag bis Weißer Sonntag).

Triduum 2023

Das österliche Triduum (Gründonnerstag, Karfreitag, Osternacht) ist der Höhepunkt des Kirchenjahres. Diese drei Gottesdienste bilden eine Einheit. Wir feiern sie in **St. Audo-mar, St. Antonius und in der Hildebaldkirche**. Die genauen Zeiten finden Sie auf unserer Homepage und in der nächsten Ausgabe der Pfarnachrichten!

In **St. Severin** wird es kein **Triduum** geben, da Pastor Scherberich aus gesundheitlichen Gründen gebeten hat, diese langen und späten Gottesdienste nicht zu leiten.

Pfarnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:

redaktion@kirche-in-frechen.de

Redaktionsschluss: dienstags,

18.00 Uhr. Besuchen Sie auch unsere

Homepage:

www.kirche-in-frechen.de

Pfarnachrichten als Newsletter:

Bei Interesse melden Sie sich auf unserer Internetseite an.



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Palmzweige gesucht - bitte abgeben!

In allen Gemeinden bitten wir um Palmzweige (Buchsbaum). Wer welche abgeben kann, bringt diese bitte in die Sakristei, in die Büros der Gemeinden – oder direkt zum Sonntagsgottesdienst. Danke!

Palmsonntag, 2. April

In **Königsdorf** beginnen wir die Hl. Messe um 10.30 Uhr an der Magdalenenkapelle mit der Palmweihe und ziehen dann zur Hildeboldkirche. Dort feiern die jüngeren Kinder und ihre Eltern den Gottesdienst im Pfarrsaal und die Gemeinde in der Hildeboldkirche.

In **St. Audomar** treffen wir uns um 11.00 Uhr am Kindergarten, Alte Str., zur Palmweihe und ziehen dann zum Gottesdienst in die Kirche.

Verteilung der Palmzweige

Am **Palmsonntag-Wochenende, 1./2. April**, verteilen die Messdiener*innen aus St. Antonius (Habelrath), St. Severin und die KJG aus Grefrath Palmzweige als Zeichen der Hoffnung und des Friedens vor und nach den Messen vor den Kirchen. Über eine kleine Spende für die Jugendarbeit würden sich die einzelnen Gruppierungen freuen:

- **Samstag, 1. April**, St. Mariä Himmelfahrt (Grefrath): im Anschluss an die Vorabend-Messe im Innenhof (Beginn der Messe 18.30 Uhr)
- **Sonntag, 2. April**, St. Antonius von Padua (Habelrath): vor und nach der Messe von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr vor der Kirche
- **Sonntag, 2. April**, St. Severin: vor und nach der Messe von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr vor der Kirche

Misereor-Soli-Brot-Aktion

Im letzten Jahr ist auf Initiative einiger Familien und mit Unterstützung der Kommunionkinder-Familien eine lebendige Fasten-Aktion in Königsdorf entstanden, bei der nach der Familienmesse in der Hildeboldkirche an alle großen und kleinen Kirchenbesucher auf dem Kirchenvorplatz selbstgekochte Fastensuppen verteilt wurden. Gleichzeitig konnte eine Spende an das Hilfswerk Misereor überwiesen werden. Dieser belebende Geist erfahrener Gemeinschaft und die Idee einer lebendigen Kirche konnte nun am 12. März im Anschluss an die MAXI-Gottesgeschichten bei der diesjährigen Misereor-SOLI-Brot-Aktion erneut im Hildeboldsaal erlebt werden: in den Familien selbst gebackenes Brot und Brotaufstriche vom Fairen Markt Königsdorf konnten bei der Begegnung von Jung und Alt genossen werden. Gleichzeitig wurde ein Teil der Brote gegen Spende an die Kirchenbesucher abgegeben, so dass ein Erlös von 144,70 Euro für die Hilfsprojekte von Misereor überwiesen werden kann!

Eine weitere Misereor-Aktion im Hildeboldzentrum ist nun für den 18. Juni in Verbindung mit den MAXI-Gottesgeschichten geplant. Wir sagen herzlichen Dank an alle Unterstützer*innen! Wenn Sie die nächste Aktion gerne durch Ihre Mitarbeit unterstützen möchten oder sich für weitere Informationen interessieren, melden Sie sich gerne bei:

Daria Noth (0172-7186969) oder Elke Wittemann (02233-7139069)



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 29. März

14.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar
Dienstgespräch des Seelsorgeteams

Aus den Gemeinden

Montag, 27. März

16.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
kfd-Mitarbeiterinnenrunde

Dienstag, 28. März

19.00 Uhr, Kontaktbüro St. Ulrich
kfd-Vorstandssitzung
19.00 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar
Caritas-Ausschusssitzung

Mittwoch, 29. März

15.30 Uhr, Pfarrheim St. Antonius
DRK-Blutspende

Donnerstag, 30. März

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Antonius
Antoniusstube

Sonntag, 2. April

12.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
Gemeindetreff

Erstkommunionvorbereitung

Am **Samstag, 1. April**, findet die nächste Blockveranstaltung für die Erstkommunionkinder aus Königsdorf statt. Die Gruppe A trifft sich von 9.00 bis 12.00 Uhr und die Gruppe B von 13.30 bis 16.30 Uhr im Hildeboldzentrum, Königsdorf.

Osterkerzenverkauf**St. Maria Königin**

In diesem Jahr verkauft die kfd St. Maria Königin wieder selbstgestaltete, gesegnete Osterkerzen an **Palmsonntag, 2. April**, nach der Hl. Messe, die um 9.30 Uhr beginnt. Die Kerzen sind mit unterschiedlichen Motiven verziert und zum Preis von 4 € erhältlich. Der Erlös wird für einen sozialen Zweck vor Ort gespendet.

Renate Trabant



Krankensalbungsmesse und Seniorentreff

Herzliche Einladung zur Teilnahme an der Krankensalbungsmesse am **Donnerstag, 30. März**, um 15.00 Uhr in der Kirche St. Maria Königin. Anschließend sind Sie herzlich Willkommen beim Seniorentreff zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal St. Maria Königin, Kirchweg. *Renate Trabant*

Neuer Kommunionhelfer

Hans Klein hat an einer Schulung zum Kommunionhelfer teilgenommen und bekommt somit die Beauftragung des Erzbischofs für die Pfarreiengemeinschaft Frechen. Er beginnt am 5. Fastensonntag seinen Dienst in Heilig Geist und St. Antonius. Wir freuen uns, dass ein weiteres Gemeindemitglied besondere Verantwortung im Gottesdienst übernimmt und danken dafür.

Vorlese- und Bastelstunde in der Bücherei

Die KiTa St. Josef und das Team der Bücherei möchte alle Interessierten am **Mittwoch, 29. März**, in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr herzlich zu einer Vorlese- und Bastelstunde in die katholische öffentliche Bücherei St. Sebastianus an der Hildeboldkirche in Königsdorf einladen! Eintritt ist frei, Voranmeldung ist nicht erforderlich!

Aus den Gemeinden

Mitarbeiter (m/w/d) für leichte Gartenarbeit gesucht!

Die Katholische Kirchengemeinde St. Sebastianus, Königsdorf, sucht für leichte Gartenarbeiten am Hildeboldzentrum eine tatkräftige Hilfe (3 Std./Woche, von April bis November, befristeter Arbeitsvertrag). Interessenten melden sich bitte im Pastoralbüro, Tel. 99100.

Palmsonntagskollekte 2023

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land

Liebe Schwestern und Brüder,
am Palmsonntag hören wir das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem. Auf diesem biblischen Weg ziehen auch in diesem Jahr zahlreiche Christen aus dem Heiligen Land in einer Prozession durch die Stadt. Hoffentlich können sie nach den Jahren der Einschränkungen durch die Pandemie nun wieder von Pilgern aus aller Welt begleitet werden – eine Erfahrung der Solidarität, die dringend erwünscht ist. Denn die Christen des Heiligen Landes sind eine kleine Minderheit. Im Westjordanland, in Gaza und sogar in Jerusalem nimmt ihre Zahl kontinuierlich ab. Für die Gesellschaft, in der sie leben, sind sie jedoch von großer Bedeutung. Je nach Wohnort haben Christen jüdische oder muslimische Nachbarn. Mit dem Judentum verbindet sie die gemeinsame Hebräische Bibel, mit dem Islam die gemeinsame orientalische Kultur. In ihrem Alltag haben sie deshalb die Chance, als Vermittler in der konfliktreichen Region zu agieren. Für sich selbst aber sehen viele Christen wenig Perspektiven. Viele träumen von einem besseren Leben jenseits ihrer Heimat.

Wir bitten Sie am Palmsonntag um Ihre Solidarität mit den Christen im Heiligen Land, damit sie für sich eine Zukunft sehen und bleiben. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner eröffnen durch Ihre Spende den Christen vor Ort Chancen auf Bildung, soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen sorgen für neue Perspektiven. Sie bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern sie unterstützen auch Kinder aus sozial schwachen Familien, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen. Darüber hinaus tragen christliche Einrichtungen vielfach zur interreligiösen Friedenserziehung bei. Wir bitten Sie: Tragen Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende am Palmsonntag dazu bei, dass die christliche Präsenz im Heiligen Land erhalten bleibt. Herzlichen Dank!

Für das Erzbistum Köln: Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki

Impressum:

v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2,
Telefon: (0 22 34) 99 10 410;
Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

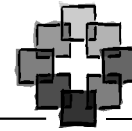
Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de;

Redaktionsschluss: jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;

Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0;
Fax: (0 22 34) 99 10 199; E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de



Samstag, 25.03.2023		
	Verkündigung des Herrn	Misereor und Fastenopfer der Kinder
	Jes 7,10-14, Hebr 10,4-10, Ev: Lk 1,26-38	
8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
15.15 Uhr	Heilig Geist	Taufe
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
18.30 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe
Sonntag, 26.03.2023		
	5. Fastensonntag	Misereor und Fastenopfer der Kinder
	Ez 37,12b-14, Röm 8,8-11, Ev: Joh 11,1-45	
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Familienmesse
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Familienmesse
11.00 Uhr	Hildebaldkirche	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe, musikalisch gestaltet durch Coro Piccolo
Dienstag, 28.03.2023		
9.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Audomar	Kreuzweg mit der Kita St. Audomar
15.00 Uhr	Hildebaldkirche	Seniorenmesse mit Krankensalbung
17.00 Uhr	St. Maria Königin	Kreuzwegandacht der kfd
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
Mittwoch, 29.03.2023		
6.30 Uhr	St. Antonius	Frühschicht
8.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Schulmesse
8.30 Uhr	St. Audomar	Schulgottesdienst der Burgschule
9.00 Uhr	Heilig Geist	Wort-Gottes-Feier
11.15 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier u. Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar
17.30 Uhr	St. Ulrich	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, mit Bußgottesdienst
Donnerstag, 30.03.2023		
9.15 Uhr	Hildebaldkirche	Laudes
15.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe, mit Krankensalbung
15.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Grefrath-Wallfahrt der Frauengemeinschaften Frechen und Kerpen
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.30 Uhr	St. Antonius	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, mit Meditation
19.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Spätschicht
Freitag, 31.03.2023		
8.00 Uhr	St. Maria Königin	Schulgottesdienst der Ringschule
10.00 Uhr	St. Severin	Wortgottesdienst in der Kita St. Barbara
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Kreuzwegandacht
17.30 Uhr	St. Mauritius	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe, mit Bußgottesdienst
19.00 Uhr	St. Maria Königin	Atempause in der Fastenzeit, mit Psalmen, Musik und Stille – Begegnung mit Gott
19.00 Uhr	St. Severin	Bibelgespräch in der Fastenzeit

Samstag, 01.04.2023**Kollekte für das Heilige Land**

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
15.15 Uhr	St. Audomar	Taufe
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe zu Palmsonntag, mit Palmweihe
18.30 Uhr	Heilig Geist	Familienmesse, zu Palmsonntag mit Palmweihe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, zu Palmsonntag, mit Palmweihe

Sonntag, 02.04.2023**Palmsonntag****Kollekte für das Heilige Land**

Jes 50,4-7, Phil 2,6-11, Ev: Mt 26,14-27,66

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, zu Palmsonntag mit Palmweihe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe, zu Palmsonntag mit Palmweihe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, zu Palmsonntag mit Palmweihe
10.30 Uhr	Magdalenenkapelle	Palmweihe mit Prozession zur Hildeboldkirche
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Familienmesse, zu Palmsonntag, mit Kleinkindergottesdienst
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, zu Palmsonntag, Palmweihe im Kindergarten – Prozession zur Kirche
12.00 Uhr	St. Audomar	Taufe
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe, zu Palmsonntag, mit Palmweihe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in dieser Woche der Fastenzeit

Samstag, 25.03.	8.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens
Sonntag, 26.03.	9.30 Uhr, St. Maria Königin	Familienmesse
	11.00 Uhr, St. Audomar	Familienmesse
	18.30 Uhr, St. Severin	Hl. Messe, mit Predigtreihe zur Fastenzeit zum Thema: Erlösung von was? Weil die Liebe stärker ist, als jeder Tod, wer zu spät kommt, der wird mit dem Leben „bestraft“ (Malwin März)
Dienstag, 28.03.	15.00 Uhr, Hildeboldkirche	Seniorenmesse mit Krankensalbung
	17.00 Uhr, St. Maria Königin	Kreuzwegandacht der kfd
Mittwoch, 29.03.	6.00 Uhr, St. Antonius	Frühschicht
	17.30 Uhr, St. Ulrich	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr, St. Ulrich	Hl. Messe, mit Bußgottesdienst
Donnerstag, 30.03.	15.00 Uhr, St. Maria Königin	Hl. Messe, mit Krankensalbung
	15.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Grefrath-Wallfahrt der kfds Kerpen und Frechen
	17.30 Uhr, St. Antonius	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr, St. Antonius	Hl. Messe, mit Meditation zu Jesus-Fragen „Begrift ihr, was ich an euch getan habe?“ (Joh. 13,12)
	19.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Spätschicht
Freitag, 31.03.	17.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Kreuzwegandacht
	17.30 Uhr, St. Mauritius	Kreuzwegandacht
	18.00 Uhr, St. Mauritius	Hl. Messe, mit Bußgottesdienst
	19.00 Uhr, St. Maria Königin	Atempause in der Fastenzeit, mit Psalmen, Musik und Stille
	19.00 Uhr, St. Severin	Bibelgespräch: „Siehe dein König kommt zu dir, er ist sanftmütig und er reitet auf einer Eselin.“ (Mt 21,1-11)
Samstag, 01.04.	8.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, mit Andacht zu den 7 Schmerzen Mariens

Regionales Treffen der Fairtrade-Steuerungsgruppen

Erstmals fand im März ein Treffen der Fairtrade-Steuerungsgruppen im Rhein-Erft-Kreis statt. Eingeladen hatte die Steuerungsgruppe aus Frechen, die bereits vor acht Jahren ihre konstituierende Sitzung in den Räumen der Kolpingfamilie Frechen hatte. Am 9. März 2016 erhielt Frechen als erste Stadt im Rhein-Erft-Kreis und 402. Stadt in Deutschland die Auszeichnung „Fairtrade-Stadt“ in einer Urkunde bestätigt.

Inzwischen haben sich 824 Städte in Deutschland der Kampagne „Fairtrade-Towns“ angeschlossen, darunter die Städte Erftstadt (2017), Bedburg (2020), Brühl (2021) und Hürth (2022) aus dem Rhein-Erft-Kreis. Somit ist die Hälfte der Städte im Kreis von Fairtrade-Deutschland e.V. zertifiziert. Der Wunsch, sich innerhalb der Fairtrade-Steuerungsgruppen kennen zu lernen, führte nun zum ersten Vernetzungstreffen.

Nach der Begrüßung durch die Frechener Bürgermeisterin Susanne Stupp und einer Vorstellungsrunde der Teilnehmer berichtete Joachim Martin für die Frechener Steuerungsgruppe über die Erfüllung der Voraussetzungen für die Fairtrade-Zertifizierung, die jeweils zweijährliche Re-Zertifizierung und die Aktionen, um das Bewusstsein für den fairen Handel vor Ort zu fördern. Auch die anderen Vertreter der Steuerungsgruppen informierten über ihre Tätigkeit und welche Ideen sie für die Zukunft haben, um ihre Städte noch „fairer“ zu machen und damit die Welt gerechter.

Ziel der Fairtrade-Steuerungsgruppen ist es, in ihren Städten weitere Gastronomen, Blumen- und Einzelhandelsgeschäfte für den fairen Handel zu „gewinnen“ und die Bürger als Konsumenten zu motivieren, bei ihrem Einkauf auf Produkte mit dem Fairtrade-Logo sowie anderen Nachhaltigkeitssiegeln zu achten. Denn diese gekennzeichneten Waren aus fairem Handel stehen für eine Herstellung unter Einhaltung von definierten sozialen, ökologischen und ökonomischen Kriterien. Das erste regionale Treffen der Fairtrade-Steuerungsgruppen endete mit der Absicht, sich künftig einmal jährlich auszutauschen und gemeinsame Aktionen zu starten, um für eine gerechtere und nachhaltigere Welt einzutreten. Auch die Unterstützung von regionalen Produkten, die fair und gesund produziert werden und auf kurzem Wege zu uns gelangen, gehört zum Engagement der Fairtrade-Steuerungsgruppen.

Angelika Martin

 **KOLPING**

*verantwortlich leben
solidarisch handeln*



Let's talk about Tod

Man könnte meinen, den Tod gäbe es gar nicht, so sehr, wie wir versuchen, die Gedanken an unser Lebensende zu unterdrücken. Dabei kann die Beschäftigung mit dem Unabwendbaren durchaus einen positiven Einfluss auf das eigene Leben haben, meint der Bestatter und Autor David Roth.

In seinem Buch „Let's talk about Tod“ beschäftigt er sich mit 50 Fragen, die wir, wenn wir ehrlich sind, uns oder anderen nur ungern oder mit einem Gefühl der Scham stellen. Ist da wirklich ein Licht? Sind Abschiedsgeschenke im Sarg in Ordnung? Finden Sie es heraus auf dieser spannenden Lesung zu einem absoluten Tabu-Thema!

Am **Freitag, 21. April**, um 19.00 Uhr in der Kirche Alt-St. Ulrich, Ulrichstr. 10, Frechen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Veranstalter: Hospiz in Frechen e.V., Johann-Schmitz-Platz 2, Frechen
Tel. 22854, Mail: info@hospiz-in-frechen.de